

KATASTROPHENSCHUTZ

Jetzt fit für Einsätze und Hilfeleistungen

Neun Anwärter nahmen an der Basisausbildung teil. Alle waren erfolgreich.

NORDENHAM NORDENHAM/WMZ - Das Technische Hilfswerk ([THW](#)) Nordenham erhält Verstärkung: Neun Helferanwärter haben jetzt den ersten Teil der Basisausbildung – früher: Grundausbildung – erfolgreich abgeschlossen. Am Ende des Lehrgangs stand die Abschlussprüfung in Oldenburg, teilt [Michael Funke](#), der Zugführer des Technischen Zuges, mit.

Den zweiten Teil der Ausbildung erhalten sie fachbezogen in den Einsatzgruppen. Die neun neuen Helfer sind: [Barbara Horstmann](#), [Falk Hinrichsen](#), [Matthias Wittje](#), [Leif Bredendiek](#), [Björn Bollmann](#), [Tim Hoffmann](#), [Yvonne Theler](#), [Florian Röhl](#) und [Henning Köpke](#).

Im Februar beginnt ein neuer Lehrgang beim THW, für den sich Frauen und Männer ab 17 Jahre anmelden können. Für junge Männer entfällt durch den Dienst im Zivil- und Katastrophenschutz der Grundwehrdienst bei der [Bundeswehr](#), teilt Funke weiter mit.

Die THW-Helfer werden in verschiedenen Einsatzbereichen der Gefahrenabwehr und des Katastrophenschutzes ausgebildet. Unterrichtsthemen sind die Fahrzeug- und Gerätekunde, Gefahren an der Einsatzstelle sowie Rechtsgrundlagen. Der praktische Teil bestand insbesondere aus Retten und Bergen. Der Lehrgang, den der Ausbildungsbeauftragte [Oliver Kehren](#) leitete, dauerte 100 Stunden – inklusive einer 16-stündigen Sanitätsausbildung.

Die neuen THW-Helfer dürfen jetzt an Einsätzen und technischen Hilfeleistungen im Bundesgebiet und an Auslandseinsätzen teilnehmen.

Mehr Informationen unter www.thw-nordenham.de